

Ausschreibung
HZP ohne Spur mit lebender Ente am 21. September 2019 im Raum Winsen/Luhe

Zugelassen werden alle Vorstehhunderassen, die in einem vom JGHV anerkannten Zuchtbuch eingetragen sind. Vorrang haben Mitglieder des VUV.

Nennungen: Auf Formblatt 1 mit Kopie der Ahnentafel und eventueller Leistungsnachweise an:

Sandra Flick, Winkelfeld 10, 21423 Winsen
Tel: 0151/25 23 43 45 oder Fax: 04171/608 629
Sandra.Flick@VUV-Niedersachsen.de

Nennschluss: 25. August 2019
Teilnehmerzahl: min. 3 / max. 6 Hunde

Nenngeld: 90,00 € / 120,00 € für Mitglieder / Nichtmitglieder
Nenngeld ist Reuegeld!

Per Überweisungen bis Nennschluss bitte auf das Konto

Kerstin Laugsch
Postbank Berlin
IBAN DE 87 1001 0010 0092 4421 20
BIC PBNKDEFF

Wird das Nenngeld nicht rechtzeitig überwiesen, wird keine Einladung zugeschickt.

Für Nennungen nach Nennschluss wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 25,00 € erhoben.

Allgemeines: Geprüft wird nach der am Prüfungstag gültigen VZPO. Für die zur Prüfung gemeldeten und zugelassenen Hunde ist ein nach den derzeitigen Bestimmungen ausreichender Schutz gegen Tollwut nachzuweisen.

Heiße und abgehitze Hündinnen sind der Suchenleitung vor Beginn der Prüfung zu melden.

Hundeführer und Hunde sind vom Veranstalter nicht versichert.
Jede(r) Führer(in) muss im Besitz eines gültigen Jagdscheins sein.

Mitzubringen: Ahnentafel, Impfpass, Jagdschein, Flinte und bleifreie Munition
Schleppwild ist selbst mitzubringen, lebende Enten werden gestellt
Jagdhornbläser werden gebeten ihr Horn mitzubringen

gez. Sandra Flick